Presseinformation

23. November 2007

Ökomanagement Niederösterreich Tag in St. Pölten

Mehr Breite bei Öko-Förderungen

Es war ein weiterer „CO_2-neutrale Event" und es war eine Weichenstellung in der Umweltpolitik des Landes: Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann und Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank präsentierten gestern Abend am Ökomanagement Niederösterreich Tag in St. Pölten das neue, erweiterte Programm der Förderinitiative Ökomanagement Niederösterreich. Öko-Förderungen auch für kleine Betriebe, mehr Breite, einfache und transparente Förderpraxis lauteten die zentralen Botschaften. Auszeichnungen gab es für die erfolgreichsten Ökomanagementteilnehmer des Jahres 2007.

„Die Zukunft gehört jenen Betrieben, die mit weniger Rohstoff- und Energieeinsatz mehr an Produkten oder Dienstleistungen generieren." So formulierte Plank das wirtschafts- wie umweltpolitische Credo des Abends. „Die Bedeutung der ökologischen Tangente in der Wirtschaftspolitik des Landes als Vorteil im Wettbewerb der Regionen" hob Gabmann hervor.

In den ersten zehn Jahren hat das Land über Ökomanagement Niederösterreich 2,9 Millionen Euro an Fördermittel an Unternehmen und öffentliche Einrichtungen ausgeschüttet. Mit Beginn der zweiten Programmperiode werden nunmehr über ein schlankes 3 Ebenen-Modell auch punktuelle Maßnahmen, wie sie sich vor allem in kleinen und mittleren Organisationen anbieten, gefördert. Die Möglichkeit wiederholter Förderungen unterstützt Teilnehmer, die ihr Engagement langfristig anlegen. Eine ausführliche Evaluierung aller geförderten Projekte in einer Maßnahmendatenbank stellt die transparente wie effiziente Verwendung der Fördermittel sicher.

Einen Höhepunkt des Abends stellte die Würdigung jener Ökomanagement NÖ Teilnehmer dar, die 2007 eine Umweltzertifizierung nach ISO 14001 oder EMAS erreicht haben. Auszeichnungen nahmen Vertreter der Firmen NUA Abfallwirtschaft GmbH, Böhler Ybbstal Profil GmbH, Neuman Aluminium Strangpresswerk GmbH, Ueberreuter Print und Digimedia GmbH, Brantner Walter GmbH, Wiesenthal Mistelbach GmbH, Markas Service GmbH und Schweighofer GesmbH & Co KG entgegen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Weitere Informationen: http://www.oekomanagement.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at